

JUSTmatch: Vernetzungsplattform für Schule und Universität

Online-Tool ermöglicht einfachere Vernetzung und Austausch von Lehramtsstudierenden, Akteurinnen und Akteuren aus der Bildungsforschung und Lehrkräften

In Schule oder Universität die passenden Kooperationspartnerinnen und -partner für das eigene Forschungs- und Entwicklungsvorhaben zu finden, ist eine Herausforderung. Die Online-Plattform JUSTmatch soll die Zusammenarbeit zwischen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern, Lehramtsstudierenden und Lehrkräften künftig erleichtern und fördern. Das Tool in einer komplett überarbeiteten Version ist ab sofort online:

<https://www.uni-giessen.de/justmatch>

„Die Plattform JUSTmatch hilft bei der Vermittlung zwischen Schule und Wissenschaft, ganz egal ob man Ansprechpersonen an der Universität sucht, sich über Weiterbildungsangebote für Lehrkräfte informieren möchte oder eine Kooperation für ein Forschungsprojekt starten will“, sagt die für die Entwicklung verantwortliche Wissenschaftlerin Katharina Nessler von der Gießener Offensive Lehrerbildung (GOL) am Zentrum für Lehrerbildung (ZfL) der Justus-Liebig-Universität Gießen (JLU).

„Die bisher eher mühsame Suche nach der richtigen Ansprechperson in der jeweiligen Bildungseinrichtung wird durch den niedrigschwelligen Austausch auf JUSTmatch vereinfacht. Die Plattform ist für Lehramtsstudierende genauso nutzbar wie für Lehrkräfte oder Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler. Sie funktioniert vor allem dann, wenn möglichst viele Akteurinnen und Akteure ihre Kooperationsanliegen dort einstellen. Wir hoffen, damit eine gute Alternative für die manchmal frustrierenden Versuche der Kontaktaufnahme per E-Mail oder Telefon gefunden zu haben.“

Und so funktioniert JUSTmatch: Das eigene Anliegen wird in die Datenbank eingetragen und mit Schlagworten versehen, um das Anliegen für andere auffindbar zu machen. Dabei lassen sich auch bestimmte Zielgruppen definieren, für die das Vorhaben interessant sein könnte. So könnten beispielsweise Forschende der JLU nach Lehrkräften suchen, die offen für die Erforschung von Unterrichtsformen sind. Oder man stellt sich auf der Plattform selbst als potenzielle Kooperationspartnerin / potenzieller Kooperationspartner zur Verfügung. So können beispielsweise Lehramtsstudierende leicht Kontaktpersonen an Schulen finden, die offen sind, wenn eine empirische Hausarbeit durchgeführt werden soll.

Das „Matching“, also die erfolgreiche Anbahnung einer Kooperation, ist denkbar einfach. Interessierte können die Datenbank entweder manuell nach Themen, Formaten und anderen Schlagworten durchsuchen. Oder sie melden sich bequem beim kostenlosen Service „match-news“ an, geben dort die eigenen Interessen an und erhalten automatisch eine

personalisierte Benachrichtigung, sobald passende Kooperationsanfragen oder -angebote in der Datenbank zu finden sind.

„Bei JUSTmatch geht es um weit mehr als eine reine Kontaktbörse für Bildungsforschung“, erklärt Nessler. „Mit der Plattform möchten wir den Austausch zwischen den beiden Bildungseinrichtungen generell fördern. Wir verstehen die Plattform als niedrigschwellige, transparente und gleichberechtigte Vernetzungsoption, von der alle angesprochenen Akteurinnen und Akteure gleichermaßen profitieren.“ JUSTmatch steht allen Personen aus Schule und Universität in der Region Gießen offen.

Gießener Offensive Lehrerbildung (GOL)

Die Gießener Offensive Lehrerbildung (GOL) ist ein Strukturentwicklungsprojekt der Justus-Liebig-Universität Gießen (JLU), das der Sicherung und Entwicklung der Qualität der Lehrerbildung dient und im Rahmen der vom Bundesministerium für Bildung und Forschung aufgelegten Förderlinie „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ von 2016 bis 2023 mit knapp elf Millionen Euro unterstützt wird. Die GOL arbeitet an Entwicklungsmaßnahmen zur Verbesserung der Studienbedingungen, der Studienangebote, der Lehr- und Lernkultur sowie der Kommunikation und Kooperation mit außeruniversitären Akteuren in der Lehrerbildung. Am Ende stehen die Integration von Innovationen in bestehende Angebote, Reformen von Curricula und verbesserte Strukturen.

Weitere Informationen

<https://www.uni-giessen.de/justmatch>

Kontakt

Katharina Nessler
Zentrum für Lehrerbildung der Justus-Liebig-Universität Gießen
Gießener Offensive Lehrerbildung (GOL)
Bismarckstraße 37
35390 Gießen
E-Mail: Katharina.Nessler@zfl.uni-giessen.de

Die 1607 gegründete **Justus-Liebig-Universität Gießen (JLU)** ist eine traditionsreiche Forschungsuniversität, die knapp 26.500 Studierende anzieht. Neben einem breiten Lehrangebot – von den klassischen Naturwissenschaften über Rechts- und Wirtschaftswissenschaften, Gesellschafts- und Erziehungswissenschaften bis hin zu Sprach- und Kulturwissenschaften – bietet sie ein lebenswissenschaftliches Fächerspektrum, das nicht nur in Hessen einmalig ist: Human- und Veterinärmedizin, Agrar-, Umwelt- und Ernährungswissenschaften sowie Lebensmittelchemie. Unter den großen Persönlichkeiten, die an der JLU geforscht und gelehrt haben, befindet sich eine Reihe von Nobelpreisträgern, unter anderem Wilhelm Conrad Röntgen (Nobelpreis für Physik 1901) und Wangari Maathai (Friedensnobelpreis 2004). Seit dem Jahr 2006 wird die Forschung an der JLU kontinuierlich in der Exzellenzinitiative bzw. der Exzellenzstrategie von Bund und Ländern gefördert.